

20. Juni 2023

## **Kurzkonzept<sup>1</sup> der Jugendhilfeeinrichtung „Haus Gothmund“**

Das Haus Gothmund: „In Ruhe durchstarten“

### **1. Leistungs-, Qualitäts- und Entgeltvereinbarung**

Die Leistungen nach §§ 34, 35a und 41 beruhen auf einer Vereinbarung mit dem Träger der öffentlichen Jugendhilfe der Hansestadt Lübeck vom 1. Juli 2012.

### **2. Zielgruppe**

Wir betreuen acht Jungen und Mädchen ab dem 6. Lebensjahr, die aufgrund von vielfältigen Problemen, körperlichen oder psychischen Einschränkungen sowie Lernbehinderungen unterschiedlicher Ausprägung, individuell angemessenen Unterstützungsbedarf benötigen. Wir orientieren uns mit unserem Profil am jeweiligen Entwicklungsstand der Kinder. Die Betreuung basiert auf den individuellen Hilfeplänen. Ziel ist, in jedem Fall die größtmögliche Selbständigkeit zu erreichen. Die – möglicherweise schrittweise – Integration in Schulen oder Arbeitsstellen ist Programm und für die Tagesabläufe unabdingbar.

### **3. Das Mitarbeiter\*innen-Team**

Die Pädagogen\*innen sind authentische Identifikationsfiguren, die sichere Bindungen bieten. Sie sind Begleiter im Entwicklungsprozess der Kinder und Jugendlichen und helfen Ressourcen und Talente zu entdecken. Unser Team besteht aus Fachkräften mit folgenden pädagogischen Ausbildungen:

- Erzieher\*in, Heimerzieher\*in, Heilerziehungspfleger\*in.

Die Mitarbeitenden verfügen darüber hinaus über abgeschlossene fachspezifische Fort- und Weiterbildungen, u.a. zum/r Traumapädagogen\*in und zum Therapiebegleithunde-Team.

### **4. Das pädagogische Angebot**

Unser pädagogisches Methodeninventar ist insbesondere durch die tiergestützte Arbeit mit Hunden geprägt. Zwei Kolleginnen sind als ausgebildete Therapiehundeführerinnen mit ihren Tieren regelmäßig in der Gruppe aktiv. Die Beschäftigung mit dem Hund ist für viele Kinder und Jugendliche ein entspannendes und lohnendes Erlebnis, bei dem sie sich sozial und emotional einbringen können. Für viele Kinder und Jugendliche lässt sich über die Hunde eine Brücke bauen hin zu vertrauensvoller Kommunikation. Passend hierzu ist unsere einzelfallbezogene Unterstützung geprägt von einem traumasensiblen Verständnis der Zusammenarbeit mit den Kindern und Jugendliche. Diese pädagogischen Akzente fügen sich in ein ganzheitliches, auf den gelingenden Alltag ausgerichtetes Betreuungskonzept ein.

Die Jugendlichen sind in ein Gemeinwesen eingebunden. Sie besuchen Schulen, Arbeitsstätten, bewegen sich in der Nachbarschaft, gehören Vereinen an und gestalten ihre Freizeit. Der Kontakt zu Freunden und Familie ist eine bedeutsame Größe und wird von dem pädagogischen Personal begleitet. Orientierung bietet ein klar gegliedertes Regelwerk, welches das Alter und den Entwicklungsstand der Kinder und Jugendlichen berücksichtigt. Ein lebenspraktisches Lernprogramm führt in die Selbständigkeit.

**5. Partizipation**

Selbstbestimmung und Partizipation in der Erziehung bedeutet für uns, die Herkunft, Lebensstile und Erwartungen der jungen Menschen ernst zu nehmen und auf ihre Impulse und Wünsche einzugehen. Wir arbeiten mit einem hohen Maß an Transparenz und beziehen die Kinder und Jugendlichen sehr bewusst in Entscheidungsprozesse ein, damit ihre Handlungs- und Entscheidungskompetenzen gestärkt werden und sie selbst ihren Entwicklungsprozess maßgeblich beeinflussen und steuern.

Zudem gibt es ein internes Beschwerdeverfahren, aber auch die Möglichkeit sich extern zu beschweren. Die Telefonnummern hängen öffentlich aus und die Beschwerdemöglichkeiten werden kommuniziert.

**6. Das Haus Gothmund im Überblick**

Kurzbeschreibung:

- Wohngruppe mit acht Einzelzimmern
- Traumapädagogisches Profil in Verbindung mit tiergestützter Pädagogik
- Aufnahmealter: ab 6 Jahren
- Umfeld: Haus mit großzügigem Garten im Fischerdorf Gothmund direkt an der Trave, Entspannungsraum, Agility Parcours

**7. Kontakt**

<b>Haus Gothmund</b>	<b>Abteilungsleitung</b>	<b>Pädagogische Leitung</b>
Fischerweg 1a 23568 Lübeck Tel. 0451 4002 56932	Stefan Schimmöller Tel. 0451 4002 50180 Mobil: 0172 5854526 stefan.schimmoller@diakonie-nordnordost.de	Heiko Quade Tel. 0451 4002 50184 Mobil: 0172 4001657 heiko.quade@diakonie-nordnordost.de

---

<sup>i</sup> Das gänzliche Konzept der Einrichtung kann auf Nachfrage gerne zugesandt werden